

Stiftungen als Instrument der Unternehmensnachfolge

Eine rechtsvergleichende und kollisionsrechtliche Betrachtung zu Deutschland und Italien

Bearbeitet von
Tanja Verena Horvath

1. Auflage 2010. Taschenbuch. 200 S. Paperback
ISBN 978 3 631 60077 1
Format (B x L): 14,8 x 21 cm
Gewicht: 270 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Gesellschaftsrecht > Stiftungsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

A.	Einleitung.....	21
I.	Gegenstand und Ziel der Untersuchung.....	21
II.	Grundlage der rechtsvergleichenden Untersuchung.....	22
III.	Gang der Untersuchung.....	25
B.	Grundlagen der Stiftung nach deutschem Recht.....	27
I.	Definition des Begriffs Stiftung.....	27
1.	Gesetzliche Grundlagen.....	27
2.	Wesentliche Merkmale der Stiftung.....	28
a)	a. Stiftungszweck.....	28
b)	b) Stiftungsvermögen.....	30
c)	c) Stiftungsorganisation.....	30
II.	Die Entstehung der Stiftung.....	31
1.	Das Stiftungsgeschäft.....	32
a)	Stiftungsgeschäft unter Lebenden.....	32
b)	Stiftungsgeschäft von Todes wegen.....	33
c)	Widerruf.....	33
d)	Ausstattungsversprechen.....	34
e)	Stiftungssatzung.....	34
2.	Anerkennung und Vermögensübertragung.....	34
3.	Stiftungsaufsicht.....	35
III.	Besteuerung der Familienstiftung.....	36
1.	Begriff der Familienstiftung im Steuerrecht.....	36
2.	Besteuerung der Stiftungerrichtung.....	38
a)	Erbschaft- und Schenkungsteuer.....	38
b)	Sonstige Steuern der Stiftung.....	40
3.	Laufende Besteuerung.....	40
a)	Körperschaftsteuer.....	40

b) Erbschaft- und Schenkungsteuer.....	41
c) Erbersatzsteuer.....	42
d) Sonstige Steuern.....	42
4. Besteuerung der Stiftungsaufhebung.....	43
5. Steuererleichterungen bei Gemeinnützigkeit.....	43
a) Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit im engeren Sinn.....	44
b) Steuerrechtliche Folgen der Gemeinnützigkeit.....	45
6. Besteuerung des Stifters und der Destinatäre.....	46
a) Besteuerung des Stifters.....	46
b) Besteuerung der Destinatäre.....	46
7. Fazit.....	47
IV. Stiftungen als Instrument der Unternehmensnachfolge.....	48
1. Familienstiftung.....	49
a) Definition.....	49
b) Zulässigkeit.....	49
(1) Fideikommiss-Verbot.....	49
(2) Stiftungszweck.....	50
c) Stiftungsaufsicht.....	51
d) Pflichtteils- und Zugewinnausgleichsansprüche.....	52
2. Unternehmensstiftung.....	55
a) Definition.....	55
b) Zulässigkeit.....	56
c) Anforderungen an die Satzung.....	57
3. Kombinationsmodelle.....	59
a) Gemeinnützige Stiftung mit Familienbegünstigung.....	59
b) Doppelstiftung.....	61
4. Fazit.....	62
C. Grundlagen der Stiftung nach italienischem Recht.....	65

I.	Definition des Begriffs Stiftung.....	65
1.	Gesetzliche Grundlagen.....	65
2.	Wesentliche Merkmale der Stiftung.....	66
a)	Stiftungszweck	66
b)	Stiftungsvermögen	67
c)	Stiftungsorganisation	68
II.	Die Entstehung der Stiftung.....	68
1.	Das Stiftungsgeschäft	68
a)	Stiftungsgeschäft unter Lebenden.....	69
b)	Stiftungsgeschäft von Todes wegen.....	69
c)	Widerruf.....	70
d)	Ausstattungsversprechen.....	70
e)	Stiftungssatzung	71
2.	Die Anerkennung.....	71
3.	Stiftungsaufsicht	72
III.	Steuerliche Aspekte	73
1.	Besteuerung der Stiftungserrichtung	73
a)	Erbschaft- und Schenkungsteuer.....	73
b)	Sonstige Gebühren und Steuern.....	76
2.	Laufende Besteuerung	76
a)	Körperschaftsteuer	76
b)	Steuer auf die wirtschaftliche Tätigkeit	77
c)	Umsatzsteuer	78
d)	Gemeindliche Grundstückssteuer.....	78
3.	Steuererleichterungen bei Gemeinnützigkeit	78
4.	Fazit	80
IV.	Stiftungen als Instrument der Unternehmensnachfolge	80
1.	Familienstiftung.....	80

a) Definition	81
b) Zulässigkeit	81
2. Unternehmensbezogene Stiftung	83
a) Definition	83
b) Zulässigkeit	84
(1) Unmittelbare unternehmerische Nebentätigkeit der Stiftung	84
(2) Unmittelbare unternehmerische Haupttätigkeit der Stiftung	85
(3) Mittelbare unternehmerische Tätigkeit der Stiftung	86
(4) Fazit	87
c) Anwendbarkeit der Regeln über Unternehmer	87
(1) Unmittelbare unternehmerische Nebentätigkeit der Stiftung	88
(2) Unmittelbare unternehmerische Haupttätigkeit der Stiftung	89
(3) Mittelbare unternehmerischer Tätigkeit der Stiftung	90
(4) Fazit	91
3. Beschränkungen der Stiftungserrichtung durch das Pflichterbrecht	92
a) Stiftungserrichtung von Todes wegen	92
b) Stiftungserrichtung unter Lebenden	93
c) Lösungsansätze	94
(1) Wahl des Erbstatuts	94
(2) Vermächtnisregelung	95
(3) Patto di Famiglia	95
(4) Gesellschaftsrechtliche Lösung	98
d) Fazit	98
D. Internationales Stiftungsrecht im deutschen und italienischen	
Rechtsverkehr	101
I. Bestimmung des Stiftungsstatuts	102
1. Rechtsgrundlage und Qualifikation	102
a) Rechtsgrundlage	102

b) Qualifikation	103
2. Anknüpfung	104
a) Sitz- und Gründungstheorie	104
b) Vorgaben des Gemeinschaftsrechts	106
(1) Rechtsprechung des EuGH zur Niederlassungsfreiheit	106
(2) Auswirkungen auf das nationale Kollisionsrecht	110
(3) Auswirkungen auf das Stiftungsstatut	114
(4) Fazit	120
II. Anerkennung ausländischer Stiftungen	120
1. Anerkennung nach deutschem Recht	121
2. Anerkennung nach italienischem Recht	122
3. Fazit	124
III. Möglichkeit der grenzüberschreitenden Sitzverlegung	124
1. Verlegung des Verwaltungssitzes	124
a) Zuzug einer Stiftung aus dem Gründungsstaat	125
(1) aus Sicht des deutschen IPR	125
(2) aus Sicht des italienischen IPR	126
b) Wegzug einer Stiftung aus dem Gründungsstaat	127
(1) aus Sicht des deutschen IPR	127
(2) aus Sicht des italienischen IPR	129
c) Gemeinschaftsrechtliche Vorgaben	129
(1) Zuzug	129
(2) Wegzug	132
2. Verlegung des Satzungssitzes	133
a) Zuzug einer Stiftung aus dem Gründungsstaat	133
(1) aus Sicht des deutschen IPR	133
(2) aus Sicht des italienischen IPR	134
b) Wegzug einer Stiftung aus dem Gründungsstaat	135

(1) aus Sicht des deutschen IPR.....	135
(2) aus Sicht des italienischen IPR	136
c) Gemeinschaftsrechtliche Vorgaben	137
3. Fazit	138
IV. Ausblick	140
E. Rechtsvergleichende Würdigung.....	143
I. Zulässigkeit der Stiftung zur Regelung der Unternehmensnachfolge	143
1. Deutsches Recht	143
2. Italienisches Recht.....	144
II. Gestaltungsmöglichkeiten und Beurteilungskriterien bei Stiftungserrichtung.....	145
1. Gestaltungsmöglichkeiten	145
2. Beurteilungskriterien	145
a) Deutsches Recht	146
b) Italienisches Recht	147
3. Bewertung.....	148
III. Grenzüberschreitende Mobilität von Stiftungen	149
1. Möglichkeit der grenzüberschreitenden Tätigkeit.....	149
2. Möglichkeit der grenzüberschreitenden Sitzverlegung.....	150
a) Sitzverlegung aus deutscher Sicht	150
b) Sitzverlegung aus italienischer Sicht	151
c) Mobilitätsgarantie durch die Rechtsprechung des EuGH?	151
IV. Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse in Thesen	152
F. Literaturverzeichnis	155
I. Lehrbücher, Kommentare, Monographien.....	155
II. Zeitschriftenaufsätze, Festschriftbeiträge	159
III. Internet, Sonstige	165
G. Anhang	169

I. Übersetzungen.....	169
1. Codice Civile Italiano.....	169
2. Übersetzung des Codice Civile Italiano.....	182
3. Disposizioni di attuazione del Codice Civile.....	196
4. Übersetzung der Durchführungsbestimmungen.....	197
5. IPRG 1995.....	198
6. Übersetzung des IPRG 1995.....	199